



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Justizbehörde

Justizbehörde, Postfach 302822, 20310 Hamburg

Per E-Mail

An alle  
Güterichterinnen und Güterichter und  
Richtermediatorinnen und Richtermediatoren

in Hamburg

Zentralamt  
Referat Z 21/1  
Fortbildung für Richter und  
Staatsanwälte  
Dr. Antje Hoops  
Richterin

15. November 2017

### **Fortbildung für Güterichterinnen und Güterichter: Interkulturelle Mediation**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Justizbehörde lädt die Güterichterinnen und Güterichter beziehungsweise Richtermediatorinnen und Richtermediatoren herzlich zu der Fortbildungsveranstaltung **Interkulturelle Mediation** ein.

Die Veranstaltung findet statt

**am Dienstag, den 6. Februar 2018  
von 9.30 bis ca. 16.30 Uhr.**

**in Raum 420 (Heinrich-Heine-Raum)** der Justizbehörde, Drehbahn 36, 20354 Hamburg.

Im Zeitalter der Globalisierung agieren Mediatoren immer auch in interkulturellen Kontexten. Doch Verständigung ist nicht selbstverständlich. Für den Mediator lautet hier die Herausforderung, mit Komplexität in interkulturellen Konstellationen umgehen zu können. Was gilt es zu wissen? Dieser Frage wird anhand von Vorträgen, Filmanalysen, Beispielerörterungen und Diskussionsrunden in diesem Workshop nachgegangen. Als grundlegendes Praxis-Analysetool wird das Perspektiven-Reflexive-Modell Interkultureller Mediation kennengelernt. Zudem wird über Initiativen, Netzwerke, Weiterbildungsmöglichkeiten und empfehlungswürdige Publikationen zu diesem Thema informiert. Am Ende dieses Workshops sollen Sie dazu

befähigt sein, auf der Grundlage der neuen Ideen und des erworbenen Wissens Strategien in Ihrem eigenen Tätigkeitsfeld umzusetzen.

Die Veranstaltung wird von [REDACTED] geleitet. Frau [REDACTED] arbeitet, forscht und publiziert seit 2004 im Bereich Interkulturelle Mediation. Sie ist selbst ausgebildete Mediatorin und als solche in der Praxis aktiv. Durch eine mehrjährige Förderung des ESF hat sie eine integrierte Interkulturelle Mediationsausbildung [REDACTED] entwickelt, die seit 2012 mit großem Erfolg in Berlin angeboten wird. Zudem leitet sie die bundesweite Forschungsgruppe [REDACTED], tritt auf zahlreichen Fachkongressen auf und bildet Mediatoren in internationalen Kontexten aus. Seit 2014 hat Frau [REDACTED] eine Vertretungsprofessur inne. Sie leitet den Lehrstuhl [REDACTED]. Weitere Informationen: [REDACTED]

Bitte melden Sie sich bei Interesse über die **Präsidialrichterinnen und Präsidialrichter** für die Veranstaltung an. Sie werden rechtzeitig von Ihrer Dienststelle benachrichtigt, ob Sie teilnehmen können.

Mit besten Grüßen

Antje Hoops



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Justizbehörde

Justizbehörde, Postfach 302822, 20310 Hamburg

Per E-Mail

An alle  
Richterinnen und Richter

in Hamburg

**Justizbehörde Hamburg**  
Zentralamt - Referat Z 21/1  
Fortbildung

Dr. Sören Braun  
Drehbahn 36  
20354 Hamburg

+49 40 428 43 - 3189  
soeren.braun@justiz.hamburg.de

02.01.2020

**Betr.: Fortbildung „Die Kunst des Fragens im professionellen Gespräch“ am 25.03.2020**

Sehr geehrte Kolleginnen,  
sehr geehrte Kollegen,

die Justizbehörde lädt Sie zu der Fortbildung „Die Kunst des Fragens im professionellen Gespräch“ ein. Die Fortbildung findet statt

**am Mittwoch, 25.03.2020, von 9.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr**

im Raum 225/227 („Großer Sitzungssaal“) der Justizbehörde, Drehbahn 36, 20354 Hamburg.

Das Formulieren von Fragen und Aussagen gehört zu den Arbeitsinstrumenten von professionellen Hilfen; dies gilt insbesondere für die Förderung von Konsensbereitschaft bei den Parteien. Fragen und Aussagen sind somit ein zentrales Handwerkszeug. Während Aussagen Antworten für die Parteien liefern, fordern Fragen zu Antworten bei den Parteien auf. Durch Verwendung passender Frage- und Aussageformen kann der Gesprächsverlauf maßgeblich gesteuert und beeinflusst werden. Der reflektierte Einsatz von Aussagen und Frageformen hat auf den Gesprächsverlauf somit entscheidenden Einfluss.

Themen:

- Fragen und Aussagen als kommunikativer Akt in der Mediation

Drehbahn 36, 20354 Hamburg, Tel. (040) 428 43-3189, Fax (040) 4279 43045, E-mail soeren.braun@justiz.hamburg.de

- Verhältnis von Aussagen und Fragen in der Durchführung eines Gesprächs
- Frageformen nach der Art der Beantwortung
- Frageformen nach der Absicht des Fragenden und Wirkung auf den Befragten
- Wie man nicht fragen und aussagen sollte
- Gestaltung eines konkreten Konfliktgesprächs aus der Mediationspraxis mit Hilfen von Frage und Aussage.

Lernziele:

Es wird die Gestaltung eines Mediations-Gesprächs mit Hilfe von Fragen und Aussagen vorgestellt und ihre Anwendung und Wirkung an Praxisfällen erprobt.

Didaktik:

- Theoretische Informationen
- Praxisbeispiele
- Erprobung in Groß- und Kleingruppen
- Reader.

Die Veranstaltung wird geleitet und moderiert von Herrn [REDACTED] Herr [REDACTED] ist Diplom-Psychologe und Mediator (BAFM) und langjähriger Referent für die Hamburger Justiz.

Mit freundlichen Grüßen

Sören Braun

Beachten Sie auch gerne das laufend aktualisierte Fortbildungsangebot der Justizbehörde und besuchen Sie uns im Intranet:

<https://fhhportal.ondataport.de/websites/0041/Themen/Personal/Fortbildung/Seiten/RiStAe.aspx>